

Trauer um Wettkampfrichter

Horst Helfrich ist tot

Der Wettkampfrichter Horst Helfrich ist gestorben. Christel Dohm-Schwarz aus Kassel hat das in einer E-Mail mitgeteilt:



Der Wettkampfrichter Horst Helfrich, Mitte, bei einer Hessischen Meisterschaft der Bogenschützen 2004 in Kassel im Einsatz.

„Liebe Sportfreunde, liebe Kolleginnen und Kollegen, unser Wettkampfrichterkollege Horst Helfrich - 30 Jahre Wettkampfrichter - ist am 03. April, kurz vor seinem 77 jährigen Geburtstag, friedlich eingeschlafen. Horst war immer ein liebenswerter Mensch, ein toller Kollege und ein richtiger Freund. Es fällt mir schwer, diese traurige Mitteilung weiterzugeben. Horst und seine Frau Ilse sind erst kurz vor Weihnachten umgezogen, in die Nähe von Sohn Carsten. Die Trauerfeier ist am 13. April. Die Uhrzeit bekomme ich nächste Woche. Wer Uhrzeit wissen möchte, kann sich gern an mich wenden. Telefon: 0561/ 407424.“

Zur Person: Horst Helfrich

Das war standesgemäß: Der Postbeamte Horst Helfrich wurde 1972 Mitglied im Post-Sportverein Blau-Gelb Hanau. Heute nennt sich dieser Mehrspartenverein nur noch SV mit

dem Zusatz Blau-Gelb. Horst Helfrich engagierte sich im Bogensport, wurde Übungsleiter und Trainer – und Wettkampfrichter. Gerade im Schiedsrichterbereich wurde der Bruchköbeler ein anerkannter Fachmann. 30 Jahre lang wirkte er als im nationalen und internationalen Bereich der Bogenschützen als Wettkampfrichter. So gut wie keine hessische Meisterschaft wurde in dieser Zeit ohne seine Mitwirkung ausgerichtet, vielfach in leitender Funktion.



Horst Helfrich, rechts, mit dem Ehrungsteam des SV Blau-Gelb Hanau bei der Deutschen Meisterschaft Bogen-Halle 2004.

Doch der Mann mit dem Emblem des Hessischen Schützenverbandes auf dem roten Rock des Schiedsrichters hatte noch andere Fähigkeiten. Von 1995 bis 2010 war er Vorsitzender seines SV Blau-Gelb Hanau, danach Ehrenvorsitzender. Auch als Organisator hat sich Horst Helfrich einen Namen gemacht. Zweimal richtete der Verein Blau-Gelb unter seiner Regie eine Deutsche Meisterschaft in Hanau aus: 2004 und 2008, dazu mehrere Hessische Meisterschaften, alle in den Disziplinen Bogen-Halle. Allein bei den Deutschen Meisterschaften mit jeweils 600 Startern hatte der damaligen Blau-Gelb-Vorsitzenden mehr als 70 ehrenamtliche Helfer im Einsatz. Mit Horst Helfrich verliert der Hessische Schützenverband einen engagierten Mitarbeiter, der sich um den Sport – insbesondere um den Bogensport – in Hessen verdient gemacht hat.

Text und Fotos: Herbert Vöckel